

Aufbruch: Zeugin ruft Polizei

BOOKHOLZBERG/DELMEHORST/ARI – Drei Männer haben in der Nacht zu Sonntag in Book-

holzberg versucht, einen Zigarettenautomaten gewaltsam zu öffnen. Nach Angaben der Polizei beobachtete eine Zeugin die Täter, sodass ihr Fluchtfahrzeug kurze Zeit später in Delmenhorst gestoppt werden konnte. Die Frau sah am Samstagabend gegen 23:25 drei dunkel gekleidete Männer in der Straße „Übern Berg“. Mit einem Trennschleifer versuchten sie, dort einen Zigarettenautomaten zu öffnen. Die Zeugin verständigte die Polizei. Kurz darauf stiegen die drei Männer in ein wartendes Auto und fuhren mit überhöhter Geschwindigkeit, aber ohne Diebesgut davon.

Im Zuge der Fahndung konnte die Polizei das flüchtende Fahrzeug in Delmenhorst stoppen. Darin saßen vier Männer im Alter zwischen 20 und 23 Jahren aus Delmenhorst und Bremen. Die Beamten durchsuchten das Auto und beschlagnahmten das vermeintliche Tatwerkzeug sowie zwei gestohlene Kfz-Kennzeichen. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wurden die Männer entlassen.

Zwei Straßen sind derzeit voll gesperrt

GANDERKESEE/HABBRÜGGE/KAS – Auf zwei Vollsperrungen im Ganderkeeser Gemeindegebiet müssen sich Verkehrsteilnehmer in dieser Woche einstellen. Zum einen dauern laut einer Mitteilung der Gemeinde die Asphaltierungsarbeiten auf der Straße Neddenhusen länger an als geplant – voraussichtlich bis Freitag, 14. April. Das Restaurant „Zur Jägerklause“ und das Hotel Thiemann bleiben erreichbar. Zum anderen wird voraussichtlich ab Dienstag, 11. April, der Wirtschaftsweg Am Ohlande in Habbrügge voll gesperrt.

Wie die Gemeindeverwaltung mittelt, wird der Wirtschaftsweg auf einer Länge von etwa 300 Metern zwischen der Straße Auf der Höhe und der Ortstraße ausgebaut. Ziel sei neben einer deutlich verbesserten ländlichen Infrastruktur auch eine gesteigerte touristische Attraktivität, da der Weg von vielen Radfahrern genutzt wird.

Das Teilstück soll in Pflasterbauweise überwiegend in einer Breite von ca. 3,20 Metern hergestellt werden. Die Seitenbereiche werden betont und die Zufahrten höhen-technisch angepasst. Für die Baumaßnahme, die voraussichtlich bis Ende Mai dauert, wird das Betonsteinpflaster aufgenommen. 200 000 Euro sind veranschlagt. Das Vorhaben wird durch das Landesprogramm „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Umset-

Tagessstätte bietet geregelten Alltag

NORLE Teilstationäres Angebot in Ganderkeese für Menschen mit Behinderung

VON THILLO SCHRÖDER

GANDERKEESE – In seinem Wohnheim sei es „langweilig“, sagt Thomas, während er ein etwa zwei Zentimeter breites Holzrädchen sorgsam abschmirgelt. Hier, in der Tagessstätte „allTag“ der gemeinnützigen Gesellschaft „Norle“ am Steinacker in Ganderkeese, könne er dagegen „andere Leute kennenlernen, Neues ausprobieren“ und „voll coole Sachen“ machen. Er strahlt, wenn er das sagt. Auf der vom einfallenden Sonnenlicht gefluteten Werkbank hinter ihm steht ein Vogelhäuschen, das er bunt bemalt hat. Das Rädchen ist für einen bunten Gartenzaun-Schmuck, der am Freitag, 21. April, beim Frühlingstfest der Tagessstätte verkauft werden soll.

„Erhalt von Fähigkeiten“

Das im August vergangenen Jahres ins Leben gerufene Angebot richtet sich an Menschen aus dem gesamten Landkreis Oldenburg, die in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung nicht oder nicht mehr unterkommen. Ziel sei der „Erhalt von Fähigkeiten“ und eine Tagessstruktur zu ermöglichen, sagt Leiterin Sylvia Tietz. „Sowas gibt's noch relativ wenig.“ Auslöser sei der Fall zweier Wohnheimbewohnerinnen gewesen: Mit beginnender Demenz hätten sie nicht mehr in einer Werkstatt arbeiten können, was jedoch Bedingung für den Heimplatz war.

Neben Thomas ist Elisabeth eine von sieben Klientinnen und Klienten. An einem Vormittag im April sitzt sie in einem Eckzimmer, über ein 500-teiliges Micky-Maus-Puzzle gebeugt. Der Rand und einige Innenteile sind fertig. Hinter ihr stehen (Bild-)Bücher und Spiele, teils aus der Gemeindebücherei ausgeliehen – „für das kognitive Training“, um das Gehirn auf Trab zu halten,“ sagt Tietz. Auf den Fensterbänken im Sonnenlicht stehen kleine Töpfe mit Setzlingen. Zucchini, Brokkoli und Blumenkohl, Petersilie, Oregano und Tomaten werden hier gezogen. Ein Teil geht beim Frühlingstfest in den Verkauf, der Rest ist für ein Hochbeet im Garten. Erträge können auch beim Mittagessen verarbeitet werden, bei dem die Klienten mitpacken.

Basteln, sporteln, dösen

Im Bastelraum, wo auch Elisabeth später den Pinsel schwingt und eine Sonne mit Wäscheklammern als Strahlen respektive Pinnwand bemalt,



Klientin Elisabeth bemalt eine hölzerne Sonne, die wie einige der Pflanzensetzlinge im Hintergrund beim Frühlingstfest am Freitag, 21. April, verkauft werden soll. BILD: THILLO SCHRÖDER



Für Kathleen Brumund (rechts) ist die Tagessstätte ein „Herzensprojekt“. Sylvia Tietz leitet das Angebot der „Norle“ in Ganderkeese.



Bunte Kunstwerke der Klientinnen und Klienten schmücken die Wände. Im August 2022 ist die Tagessstätte in die Räume gezogen.



entstehen Einzel- und Gemeinschaftswerke: sei es mit der Strickleisel, mit Stiften, mit Knöpfen oder auch mit Unterstützung an der Heißkleberstole. Die Klienten können sie mit nach Hause nehmen, einige Kunstprojekte schmücken aber auch die

Wände der Tagessstätte. Eine Tür weiter, schräg gegenüber vom mit Sitzballen und einer Sprossenwand ausgestatteten Sportraum, ist der Pflegeraum; hier werden therapeutische Anwendungen wie Lymphdrainage angeboten. Gerade sitzt auf der Liege

FRÜHLINGSFEST AM 21. APRIL

Die Tagessstätte (Am Steinacker 16, Ganderkeese) öffnet ihre Türen am Freitag, 21. April, von 14 Uhr bis 17 Uhr für die Öffentlichkeit. Bei Getränken, selbstgebackenem Kuchen und Bratwurst können die Gäste eine Führung durch die Tagessstätte bekommen sowie handgefertigte Werkstücke und selbstgezoogene Gartenpflanzen erwerben.

Für potenzielle Klienten gibt es zurzeit freie Plätze. Angeboten wird eine Betreuung montags bis donnerstags, 8 bis 15.30 Uhr, und freitags, 8 bis 14.30 Uhr, inklusive Mittagessen. Klienten werden per Fahrdienst landkreisweit abgeholt und nach Hause gebracht. Infos unter Tel. 04222/4000081 oder www.norle.de/tagessaetze.html

Frühjahrskonzert bei der Feuerwehr am 15. April

KULTUR Schwungvolles Programm in der Fahrzeughalle angekündigt – Gesangssolist Tammo Lemke

GANDERKEESE/TK – Zum Frühlingkonzert lädt der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Ganderkeese für Sams-



Leitung von Sabine Engelmann-Lemke verspricht ein schwungvolles Programm, in dem auch die Solisten Carina

TERMINE IN GANDERKEESE

HEUTE

NOTRUF

Polizei Tel. 110; Feuerwehr/Rettungsdienst Tel. 112; Giftnotruf Tel. 0551/19240; 00WW Wasser Tel. 04401/6006

APOTHEKEN-BEREITSCHAFT

Ganderkeese
Ring-Apotheke: 8.30 bis 20 Uhr, Ring 26, Tel. 04222/2888

ÄRZTE-NOTDIENST

Delmenhorst
Bereitschaftsdienspraxis im Delme-Klinikum: 19 bis 21 Uhr, Sprechstunde, Wildeshauser Str. 92
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 19 bis 7 Uhr, Tel. 116117 (Rufbereitschaft rund um die Uhr)

GEMEINDEVERWALTUNG

Bookholzberg
Bürgerbüro: Tel. 04223/7091-0, Stedinger Straße 65
Ganderkeese
Rathaus/Bürgerbüro: 7 bis 12 Uhr, Terminvereinbarung unter Tel. 04222/44-0, Mühlenstr. 2-4

MÜLLABFUHR

Blomhüll: nördlich und südlich der Bahnlinie OL-HB

ENTSORGUNG

Ganderkeese
Wertstoffhof: 7.30 bis 18 Uhr, [K]nord, Weststraße 10, Tel. 04222/47513

BÄDER

SaunaHuus: 10 bis 22 Uhr, Heideweg 2

BÜCHEREI

Ganderkeese
Gemeindebücherei: 15 bis 19 Uhr, Habbrügger Weg 2

BERATUNGEN

Bookholzberg
SAM: SHG für Alkohol- und Medikamentengefährdete, Tel. 0176/25581216 und 04223/1066
Ganderkeese
Hospizbüro: Rubriekschaft Tel. 0160/99643944, Rathausstr. 19
Loisen für pflegende Angehörige e.V.: Tel. 04221/698970 oder 04221/981408-404

MORGEN

APOTHEKEN-BEREITSCHAFT

Hude
Alte Raben-Apotheke: 8.30 bis 20 Uhr, Parkstr. 12, Tel. 04408/321

GEMEINDEVERWALTUNG

Bookholzberg
Bürgerbüro: Tel. 04223/7091-0, Stedinger Straße 65
Ganderkeese
Rathaus/Bürgerbüro: 7 bis 12 Uhr, Terminvereinbarung unter Tel. 04222/44-0, Mühlenstr. 2-4

MÜLLABFUHR

Ganderkeese
Restmüll 2-wochenlich: Ganderkeese Ort, Immer, Bergedorf, Büstel, Steinklimmen, Habbrügge, Falckenburg und Bookhorn

BÄDER

SaunaHuus: 10 bis 22 Uhr, Heideweg 2

Konzert werden Bratwurst und Getränke angeboten. Der Eintritt ist am 15. April frei. Es wird aber um eine